



Abbildung 1: „Karen spricht“. Gezeichnet und animiert von Marla, 3. Klasse

Liebe Trickfilmkinder,

ihr fehlt mir!! Und ich frage mich, wie es euch wohl geht, zu Hause...

Passend dazu habe ich entdeckt, dass es genau zu diesem Thema gerade einen kleinen **Filmwettbewerb** für Kinder gibt. Motto: „Stay at home“. Auf deutsch: **Zu Hause bleiben...**

Habt ihr Lust, mit mir zusammen dazu etwas zu machen? Ich habe nämlich eine Idee, wie wir das **per Mail** und **per Telefon** zusammen hinkriegen könnten. Das wäre doch ein verrücktes Experiment für uns, oder?

Ihr müsst dafür nur die **unten beschriebenen Aufgaben erfüllen** - die Trickfilmneulinge genauso wie Trickfilmprofis sicher mit links erledigen! Ganz wichtig wäre nur eine **verbindliche Zusage dass ihr mitmacht. Und die pünktliche Erledigung der einfachen Aufgaben!**

Die Idee

Bild: Ihr zeichnet ein Selbstportrait und Münder in vier verschiedenen Phasen (Erklärung unten!). Dieses Portrait (also euch) wollen wir im Film sprechen lassen! Ihr fotografiert oder scannt eure Bilder und schickt sie mir per Mail. Ich animiere sie, indem ich die gezeichneten Münder austausche, (von „ganz zu“ bis „ganz offen“, wie in Abbildung 1).

Ton: Ihr überlegt euch, was ihr zum Thema „zu Hause bleiben“ und „Corona“ zu erzählen habt. Als Hilfe stelle ich euch dazu ein paar Fragen (unten!). Wir vereinbaren per Mail einen Telefontermin und nehmen dann - Achtung! - den Ton über`s Telefon auf. Das wird bestimmt lustig... Dann kann ich am Computer eurem Portrait eure Stimme „in den Mund legen“.

Die Aufgaben

1. Zeichne ein Selbstportrait - ohne Mund! Zeichne **dein Gesicht** (mit Schultern), wie in den Abbildungen 1 und 2, mit Filzstiften oder Buntstiften auf ein A3- oder A4-Papier. **Den Mund lässt du erstmal weg.** (Der wird später getrennt in verschiedenen „Phasen“ gezeichnet, damit er sich im Trickfilm bewegen kann.) Achte bei deinem Portait, wenn du willst, auf Proportionen und Abstände. Dafür kannst du dich an Abbildung 3 orientieren: Wie groß ist der Abstand zwischen Augen und Mund? Wieviel Platz nehmen Stirn und Kinnpartie ein...

Aber mach dir keinen Stress! Dein Bild kann auch ganz einfach sein. Wie immer zählt die Idee!



Abbildung 2: Karen portraitiert von Liam (6. Klasse) und Marla (3. Klasse)

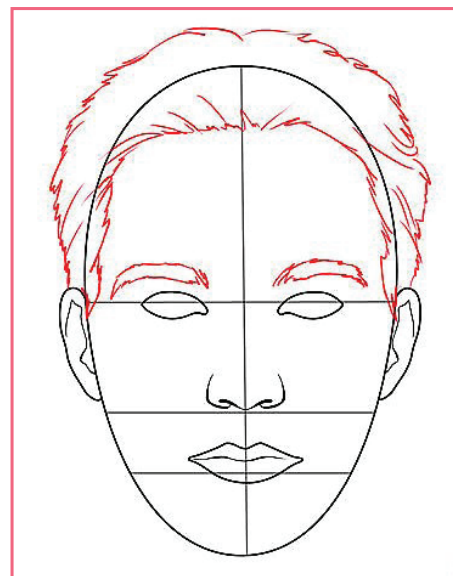


Abbildung 3: Gesichtsproportionen

2. Zeichne deinen Mund in 4 Phasen - von zu bis ganz weit offen. Nun zeichnest du deinen Mund in 4 verschiedenen Phasen (Stellungen) wie in Abbildung 4. Einmal ganz geschlossen, einmal leicht geöffnet, einmal offen und einmal weit offen. Achte darauf, dass jeder deiner Münder auf dein Portrait passt!

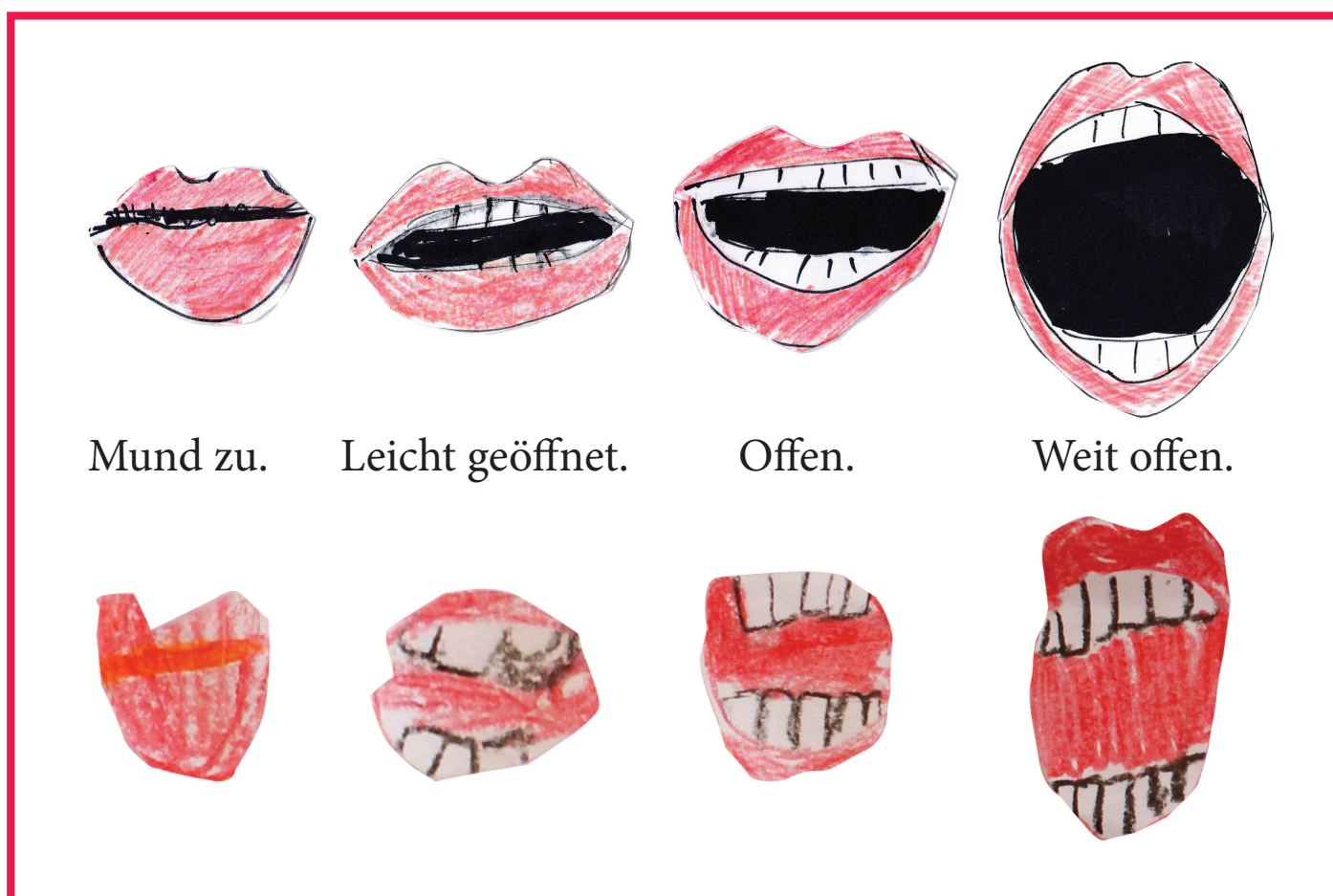


Abbildung 4: Münder in vier Phasen

3. Fotografiere oder scanne dein Portrait und deine Münder. Lasse dir dabei, wenn möglich, von deinen Eltern oder älteren Geschwistern helfen. Bitte achte dabei darauf, die Bilder möglichst groß (mit hoher Auflösung) zu machen. Auch hier gilt aber: Kein Stress wenn die Qualität nicht so gut ist. Ich nehme alles was ich kriege!

4. Überlege dir, was du zum Thema „Corona“ oder „zu Hause bleiben“ sagen willst. Und schreibe deine Idee / Ideen auf. Das kann etwas ganz einfaches sein! Damit du es leicht hast, stelle ich dir dazu ein paar Fragen:

- Was gefällt dir zur Zeit am ausgiebigen Zuhause sein?
- Was stinkt dir daran, was nervt dich, was oder wer fehlt dir?
- Hast du in den letzten Wochen etwas besonderes erlebt? Das vielleicht ohne die Corona-Pandemie nicht passiert wäre? Etwas Lustiges oder Trauriges? Wenn du willst, kannst du dazu auch eine kleine Geschichte erfinden: Was hätte verrücktes passieren können...

5. Schicke mir deine Bilder (Selbstportait und Münder) **und deine Textidee** (was du gerne sagen möchtest) **per Mail!**

Lasse dir dabei von deinen Eltern oder älteren Geschwistern helfen.

6. Per Mail machen wir einen Telefontermin aus! Und dann machen wir deine Tonaufnahme, die auf deiner Textidee basiert, per Telefon! Und alles andere besprechen wir dann!

Der Zeitplan

... den wir einhalten müssen, damit auch ein Film draus wird!!

Montag, 04. Mai Spätestens an diesem Tag musst du bescheid sagen, ob du an unserem kleinen Projekt teilnehmen willst. Per Mail an folgende Adresse: **info@karen-brosi.de**

Ab sofort kannst du loslegen, wie in den Aufgaben beschrieben dein Portrait und deine Münder zeichnen und dir einen kleinen Text überlegen. **Per Mail schreibe ich dir, bis wann du mir deine Werke schicken sollst.**

Ich freue mich darauf, von euch zu hören und zu lesen! Lasst euch was einfallen und macht einfach mit!

Ich bin schon sehr gespannt auf eure Bilder und Ideen und grüße euch ganz lieb!

Eure Karen Brosi

P.S.: Wenn ihr nach 1. - 6. noch Lust auf mehr habt und wir noch Zeit haben, überlegen wir, wie ihr eure Textideen noch bebildern könnt...